

PREEvision Release 2.2

PREEvision 2.2 mit erweiterten Eigenschaften und Wartungsmerkmalen ist jetzt erhältlich. Das aktuelle Release setzt seinen Fokus auf die Qualitätssicherung des bisherigen Standards.

Die Benutzerfreundlichkeit wird bei dem Release 2.2 durch folgende Features verbessert:

Visualisierung

- Schattierung – ein Gitterraster mit einer Einfassung wird nun unterstützt.
- Das Hervorheben der Sender, Empfänger und Gateways in unterschiedlichen Farben ist nun möglich.
- Kurzinfo – Beschreibungen können jetzt als Kurzinfos angezeigt werden (konfigurierbar in den Benutzervorgaben).
- Copy & Paste von Modellelementen und ihrer grafischen Darstellung – Beginnend mit einer ausgewählten grafischen Repräsentation des Modellobjekts kann die Auswahl manuell oder mit Modellabfragen ausgeweitet werden.

Multi-User - Mehrbenutzerbetrieb

Informationen über den Auscheckstatus von Modellelementen wurden hinzugefügt.

Cheat Sheet - Spickzettel

Der Spickzettel hilft den Benutzer durch eine Reihe von Anwendungsschritten zur Erreichung übergeordneter Ziele zu navigieren. Der Spickzettel ermöglicht PREEvision Benutzern einen Einblick in interaktive Anleitungen, um innerhalb des Arbeitsbereichs zu lernen, wie man komplexe Modellierungsaufgaben durchführt.

Die technischen Neuerungen auf einem Blick: / Hier eine Zusammenfassung der wesentlichen technischen Erweiterungen:

Merge Refactorings – Automatische Verschmelzung von Modellelementen

Folgende Merge Refactorings wurden hinzugefügt:

Objekte der aufgelisteten Typen können nun mit anderen Objekten desselben Typs verschmolzen werden. Die Refactorings sind entweder im Kontextmenü der Modellansicht aufgeführt oder im Kontextmenü des spezifischen Diagramms ausführbar.

- Bustypen
- Busanbindungstypen
- Funktionsblöcke
- Signale
- Schnittstellen
- Natürliche Typen und Einheiten
- Bussysteme
- Signaltransmissionen
- Busanbindung
- Mikroprozessoren
- Funktionsblocktypen
- Mapping Funktionsblock zur Recheneinheit
- benötigter Port für Transmission mit gleicher Quelle, Ziel und Variante
- Signal-IPDUs
- bereitgestellter Port zur Transmission mit gleicher Quelle, Ziel und Variante
- CAN Anbindungstypen

- CAN Typen
- Sensoren
- Abschlusswiderstände
- Sensoren/Aktoren
- Komponentenverbund
- Leitungssatztrennstelle
- Frametransmissionen
- Massestellen
- Sicherung-Relais-Box
- Elektrik-Elektronik-Einheit
- Aktoren
- Passive Sterne
- Aktive Sterne
- Frames
- Informationseinheit zu übertragbarem Element mit gleicher Quelle, Ziel und Variante
- ECUs / Steuergeräte

Divide FN Block Refactoring –Refactoring: Teilung des Funktionsblocks

Der Funktionsblock kann ohne eine Vorlage direkt im Funktionsdiagramm geteilt werden. Dieses Refactoring ist stark auf Kundenwünsche- und -bedürfnisse anpassbar dank dem Gebrauch von regulären Ausdrücken um die Ports dem neuen Block zuzuweisen oder zu kopieren.

Variant Management - Variantenmanagement

Automatische Zuordnung von neuen oder geänderten E/E-Artefakten zu Modellgruppen.

Template based Code Generator – Vorlagenbasierter Codegenerator

Ein vom Metrikeditor gesteuerter Codegenerator ist als neues Feature erhältlich. Dabei bedient sich der Codegenerator der Velocity Technologie. Diese unterstützt die vorlagenbasierte Transformation eines E/E Architekturmodells in jeglichen Zielcode (z.B. C-Code, HTML usw.) oder ASCII Ausgabe. Ein neuer Editor zur Erstellung und Herausgabe von Velocitys Codevorlagen wurde in PREEvision eingebunden. Die Codestrukturen werden in einer separaten Zusammenstellung veranschaulicht. Die Kontrolle des *Vorlagenerbringers* (template renderer) nutzt eine Metrik API, die Datenbeschaffung erfolgt mit Hilfe von Modellabfragen oder Kalkulationsblöcke.

Wiring Harness List Importer – Leitungssatzimporter

- Import von mehreren Dateien – Der Leitungssatzimporter kann mehrere Dateien auf einmal einlesen.
- Verschmelzung anhand der EPDM-ID – Der Leitungssatzimporter kann Elemente anhand ihrer EPDM-ID verschmelzen.
- Zuordnung von Typen anhand ihrer EPDM-ID – Die Zuordnung importierter Elemente erfolgt auf der Grundlage der EPDM-ID.
- Man kann auch nur Verbindungen anlegen – Der Leitungssatzimporter kann nur mit der Verbindungsliste (und nicht der Teileliste) als Input betrieben werden. In diesem Fall werden nur die Verbindungen erzeugt.

Industrial Standard Import & Export Filters – Import & Export Filter

Fibex Import für industrielle Datenstandards

- Fibex Import 3.0 und 3.1 wurde eingebaut.

DBC Import

- DBC Importfilter ist nun imstande aktualisierte Versionen von DBC-Dateien zu verschmelzen.